



Teuerungsrate der Verbraucherpreise in Sachsen-Anhalt lag im September 2020 bei -0,3 % gegenüber dem Vorjahr

Das Statistische Landesamt in Sachsen-Anhalt ermittelte im September 2020 einen Rückgang des durchschnittlichen Niveaus der Verbraucherpreise gegenüber dem Vorjahresmonat um -0,3 %. Im Vergleich zum August 2020 sank der Verbraucherpreisindex um -0,2 % auf einen Wert von 105,2 (2015 = 100).

Im September 2020, dem 3. Monat mit temporär reduzierter Mehrwertsteuer, sank das Preisniveau zum Vormonat um 0,2 % und gegenüber dem Vorjahrsmonat um 0,3 %. Bei 33 % der berechneten Positionen lagen negative Preisveränderungen zum Vormonat vor. Im letzten Monat waren es noch 41 %.

Für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke lag das Preisniveau im September, trotz der temporären Senkung der Mehrwertsteuer, um 0,3 % über dem Niveau des Vorjahresmonats. Teurer als im September 2019 waren u. a. Fleisch und Fleischwaren (+4,1 %), Obst (+5,3 %) sowie Molkereiprodukte und Eier (+1,2 %). Im Einzelnen stiegen die Durchschnittspreise z. B. für Schweinefleisch (+8,5 %), Fleisch- und Wurstwaren (+2,6 %), Vollmilch (+5,9 %), Margarine u.a. pflanzliche Fette (+6,6 %), Säuglings- und Kleinkindernahrung (+5,1 %), Zucker (+25,9 %) oder für Kaffee u. Ä. (+1,8 %). Erfrischungsgetränke verteuerten sich um 1,8 % zum Vorjahr.

Das Preisniveau für Bekleidung und Schuhe sank zum Vorjahresmonat um 0,9 %. Günstiger waren u. a. Bekleidung für Herren (-2,8 %) oder für Damen (-0,6 %), Herrenschuhe (-1,9 %) und Kinderschuhe (-1,7 %). Teurer als vor einem Jahr waren Damenschuhe (+3,2 %) und Bekleidung für Kinder (+0,5 %). Gegenüber dem vorigen Monat wurden saisonal bedingte Preissteigerungen u. a. um 10,0 % für Damenbekleidung, für Herrenbekleidung (+6,4 %) oder auch für Kinderbekleidung (+5,4 %) ermittelt.

Im Bereich Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe sank das durchschnittliche Preisniveau zum Vorjahr um 0,7 %. Im Durchschnitt fallen 32,5 % der Ausgaben privater Haushalte für die hier zusammengefassten Produkte und Dienstleistungen an. Maßgeblichen Einfluss auf die Entwicklung hatten u. a. die um 28,7 % unter dem Vorjahresniveau liegenden Preise für Heizöl einschließlich Umlage, für Gas einschließlich Umlage (-1,7 %) sowie für Strom (-3,0 %). Nettokaltmieten, überwiegend an Bestandsmieten gemessen, lagen um 1,0 % über denen des Vorjahresmonats.

Deutlich stärker als im Durchschnitt sank das Preisniveau zum Vorjahresmonat im Sektor Verkehr (-2,4 %), u. a. angetrieben durch niedrigere Dieselmotorkraftstoffpreise

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

(-14,6 %), Preise für Benzin (-8,9 %) und für andere Kraftstoffe, z. B. Autogas (-5,3 %). Günstiger als vor einem Jahr war u. a. die Personenbeförderung mit Omnibussen und Reisebussen (-17,0 %) und im Schienenverkehr der Eisenbahn (-14,7 %).

Die Preisstatistik arbeitete auch im September 2020 unter den einschränkenden Bedingungen der durch Corona beeinflussten Situation, um zuverlässig die Entwicklung der Verbraucherpreise darzustellen. Die Ermittlung der korrekten Preise unter der variabel gestalteten Umsetzung der befristeten Senkung der Mehrwertsteuer stellt nach wie vor hohe Anforderungen an alle Beteiligten.

Weitere Informationen zum Thema Preise finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Verbraucherpreisindex für Sachsen-Anhalt
Übersicht September 2020

Index Hauptgruppe Gütergruppe	Indexstand	Veränderung gegenüber	
	September 2020	August 2020	September 2019
	2015 = 100	um Prozent	
Verbraucherpreisindex insgesamt	105,2	-0,2	-0,3
ohne Heizöl und Kraftstoffe	105,9	-0,2	0,3
ohne Nettomieten und Nebenkosten	105,2	-0,3	-0,7
Waren insgesamt	102,7	0,4	-1,7
Verbrauchsgüter	103,0	-0,4	-2,3
Gebrauchsgüter	102,3	1,8	-0,8
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	103,5	3,4	-0,6
Langlebige Gebrauchsgüter	101,0	0,1	-1,0
01 Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	107,0	-0,6	0,3
Nahrungsmittel	107,9	-0,8	0,2
Brot und Getreideerzeugnisse	107,1	0,1	-1,6
Molkereiprodukte und Eier	112,9	0,4	1,2
Speisefette und -öle	131,6	0,4	0,7
Gemüse	100,4	-4,2	-7,7
Alkoholfreie Getränke	100,7	0,5	0,6
02 Alkoholische Getränke und Tabakwaren	114,7	0,3	3,5
Alkoholische Getränke	102,6	0,8	0,7
03 Bekleidung und Schuhe	103,8	6,8	-0,9
Bekleidung	104,2	7,6	-1,3
Schuhe	102,5	4,1	0,9
04 Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	103,1	-0,2	-0,7
Nettokaltniete und Wohnungsnebenkosten	105,3	0,0	0,9
Nettokaltniete	105,0	0,0	1,0
Wohnungsnebenkosten (Wasserversorgung u. a. Dienstleistungen für die Wohnung)	106,9	0,0	0,3
Haushaltsenergie (Strom, Gas u. a. Brennstoffe)	94,4	-0,6	-6,7
05 Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	102,2	0,0	-0,3
Möbel, Leuchten, Teppiche u. a. Bodenbeläge	101,4	0,4	-0,1
06 Gesundheit	106,0	0,0	0,7
Medizinische Erzeugnisse, Geräte und Ausrüstungen	104,5	0,1	-0,2
07 Verkehr	103,8	-0,4	-2,4
Kraftstoffe	93,0	-0,9	-10,2
08 Post und Telekommunikation	93,1	-0,1	-2,8
09 Freizeit, Unterhaltung und Kultur	107,0	-2,6	-0,6
Pauschalreisen	113,7	-10,9	-4,4
10 Bildungswesen	102,9	0,5	0,8
11 Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	113,8	-0,5	2,6
Übernachtungen	109,1	-2,0	2,3
12 Andere Waren und Dienstleistungen	108,6	0,0	1,6
Versicherungsdienstleistungen	106,2	-0,5	0,3